

V/Ü: Völkerrecht III: Spezielle Fragen (internationaler Handel), WS 2006-07

RA PD Dr. Harald Hohmann

Dienstag, 18-20 Uhr (ab 17. Oktober 2006), vor allem in zwei Blockseminaren

Raum : Juridicum 102

WF-Gruppe 19 und 20 (und WPF 6)

Leistungsnachweis: Referate

Programm: In dieser Vertiefungs-Vorlesung bzw. in diesem Seminar, das an die Vorlesung von Prof. Hofmann im SS 2006 (und meine vom WS 2005-06) anknüpft, sollen neben völker- auch europarechtliche Fragen zum internationalen Handel beleuchtet werden, wobei primär das Recht der WTO und sekundär die EG-Handelspolitik – bzw. das Ineinandergreifen dieser beiden Materien - im Vordergrund stehen. Nach einer Einführung in das WTO-Recht wird es voraussichtlich um folgende Themen gehen: Beitrag der WTO zum freien Handel durch a) *trade facilitation* (zur Bedeutung dieses Prinzips in der Doha Runde seit der Hongkong- Erklärung), b) freier Handel und Schutz von Gesundheit und Umwelt (z.B. Verhältnis Umwelt- und Sozialstandards zum WTO-Recht, GMO-Fall, japanischer Äpfelfall), c) Schutz von Investitionen, u.a. gegen Inflation, d) Ursprungsregeln, Antidumping und Zölle (z.B. indischer Ursprungsregelfall, bzw. richtige Gestaltung von Textileinfuhren aus China), e) Auswirkungen der WTO-Mitgliedschaft auf die VR China (Auswirkungen auf Handel und auf Investitionen). Zur Analyse der EG-Handelspolitik soll es allein um zwei Themen gehen: a) die Dual-Use-Verordnung und Handel angesichts von Terror: der Zugelassene Wirtschaftsbeteiligte AEO (nach dem Zollkodex 2005) (Referate: Vergleich der US- und EG- Modelle: C-TPAT und AEO – sowie Vergleich mit dem WTO-Prinzip Trade Facilitation -, sowie Vorschläge zur Umsetzung des AEO), b) die REACH-VO zur Produktion und zum Handel mit Chemikalien (und ihre Vereinbarkeit mit WTO- und EG-Recht, Referat: Produktions- und Handels-Auswirkungen für Chemikalienhersteller, Lackierbetriebe und Automobilzulieferer), Zusatzthema: Gestaltung von Exportverträgen. Jeder dieser Punkte soll anhand von Fällen (vor allem der WTO-Panels) oder Referaten beleuchtet werden. Leistungsnachweis: durch Referate. Vorherige Anmeldung erbeten an: harald.hohmann@hohmann-partner.com.

Literatur: *Trebilcock/Howse*, The Regulation of International Trade, 2nd ed. London/New York 1999; *Senti*, WTO-System und Funktionsweise der Welthandelsorganisation, Zürich 2000; *Stoll/Schorkopf*, WTO – Welthandelsordnung und Welthandelsrecht, 2002; *Hohmann ed.*, Agreeing and Implementing the Doha Round, Cambridge (im Druck), *Hohmann/John*, Kommentar zum Ausfuhrrecht, 2002; *Hohmann*, Angemessene Außenhandelsfreiheit im Vergleich (Jus Publicum 89), Tübingen 2002; *Weiß/Hermann*, Welthandelsrecht, 2003; *Berrisch/Prieß* Hrsg., Handbuch zum WTO-Recht, 2003; *Matsushita*, The World Trade Organization, Oxford 2004; *Hilf/Oeter*, WTO-Recht, 2004; *Ortino/Petersmann ed.*, The WTO Dispute Settlement System 1995-2003, Den Haag 2004; *WTO Appellate Body ed.*, WTO Appellate Body Repertory of Reports and Awards, 1995-2004, Cambridge 2005; *Hohmann u.a.*, Jahresberichte zur WTO-Streitbeilegung (zuletzt RIW 2005, 321 ff); *Rengeling* Hrsg., Umgestaltung des deutschen Chemikalienrechts durch europäische Chemikalienpolitik, 2003; *Heuser/Klein*, Die WTO und das neue Ausländerinvestitions- und Außenhandelsrecht der VR China (Mitteilungen des Instituts für Asienkunde 376), 2004; *Streinz*, Europarecht, 6. Aufl. 2003; *Bieber/Epiney/Haag*, Die Europäische Union, 6. Aufl. 2005

Gesetzestexte: Mitzubringen sind: WTO (Beck Text im dtv 5752), Europarecht (Beck-Text im dtv 5014), sowie *Hucko/Wagner*, Außenwirtschaftsrecht 9. Aufl. 2003.

Wichtige Zeitschriften: AW-Prax, US-Exportbestimmungen, Journal of International Economic Law, Stoffrecht, Geschäftspraxis USA

Ablauf der Vorlesung Völkerrecht III <Stand 17.10..06>

- 17.10.2006: Einführung: Recht der WTO und Panel-Verfahren
- 24.10.2006: Ausgewählte Fragen zum EG-Außenhandelsrecht, Teil 1: Überblick über die Dual-Use-Verordnung (und Vereinbarkeit mit WTO-Recht)
- 31.10.2006: Ausgewählte Fragen zum EG-Außenhandels- und Zollrecht, Teil 2: Einführung in zwei neue Entwicklungen: Der Zugelassene Wirtschaftsbeteiligte (ZWB/AEO) sowie Vorabinformationen (EG) und Vergleich mit C-TPAT (Custom Trade Partnership against Terrorism) (USA)

Da nicht gewährleistet war, dass regelmäßig mindestens 4 Studenten anwesend sein würden, wurde die Vorlesung mit dem 31.10. beendet; die für dieses Semester geplanten Referate sollen dann im nächsten Semester in meiner Vorlesung Völkerrecht III gehalten werden.